



ANTRAG DER GRÜNEN WIEDEN IN DER SITZUNG DER BEZIRKSVERTRETUNG AM 23. MÄRZ 2023

ILLEGALES PARKEN IN DER KLEINSCHMIDGASSE UND AM GEHSTEIG RIENÖSSLGASSE VERHINDERN

Die Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Wieden stellen den folgenden

ANTRAG:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Magistratsabteilungen 28 und 46 werden gebeten für den Durchgangsbereich Kleinschmidgasse zwischen Rienößlgasse und Schäffergasse eine Lösung zu finden, die das Halten im Bereich vor der Schule und das Befahren und Halten auf dem Gehsteig Rienößlgasse verhindert.

BEGRÜNDUNG:

Anrainer:innen in der Rienößlgasse habe zu Recht die gesetzwidrige Nutzung des Gehsteigs in der Rienößlgasse dokumentiert, mit der Bezirksvorstehung kommuniziert und kämpfen seit der Generalsanierung der Schule um ein lebenswertes Umfeld für die Schule. Die Kleinschmiedgasse und der Gehsteig mit einer Platane und Sitzplatz wird regelmäßig und für mehrere Stunden von diversen Lieferfahrzeugen für die Schule, Gärtnerbetriebe, Magistratsdienstfahrzeuge, Biomüll-LKWs, Handwerker-Kleinbus, aber auch Privat-PKWs benutzt. Nachhaltig Abhilfe kann ein umlegbarer Poller für die Kleinschmidgasse schaffen, der das Parken in dem unmittelbaren Bereich vor der Schule, der eng ist und von den Schülerinnen und Schülern beim Kommen und Gehen von und zur Schule benutzt werden muss, verkehrs frei zu halten und sicher zu gestalten.

BRin Barbara Neuroth